

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG Georg-Brauchle-Ring 23-25 80992 München

Stadt Iserlohn  
Stadtplanung  
z. Hd. Frau Annett Schwarz  
58634 Iserlohn

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG  
Herr Quoc Tan Hoang, B.Eng.  
Rheinstr. 15 14513 Teltow  
NT-EAT-Transport  
Specialist for microwave links issues

T +49 (30) 2369 2533  
E O2-MW-BImSCHG@telefonica.com

*IHR SCHREIBEN VOM: 04. November 2016*

*IHR ZEICHEN: Schw*

28. November 2016

## **2. Änderung BPlan Nr. 331 Roden Holzweg Nachtrag Link 305553885**

Sehr geehrte Frau Schwarz,

aus Sicht der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG sind nach den einschlägigen raumordnerischen Grundsätzen die folgenden Belange bei der weiteren Planung zu berücksichtigen, um erhebliche Störungen bereits vorhandener Telekommunikationslinien zu vermeiden:

In der Nähe Ihres Plangebiets verlaufen drei unserer Richtfunkverbindungen. Damit es zukünftig zu keinen Interferenzen kommt, sollten entlang dieser Richtfunktrassen, im Bereich des Plangebietes, folgende Bauhöhen nicht überschritten werden:

### **Link 305553885 (magenta)**

- max. Bauhöhe 50 m. Schutzstreifen um die Mittellinie des Links +/- 5 m (Trassenbereite).

### **Link 305559002 / 305559003 (olivgrün)**

- max. Bauhöhe 50 m. Schutzstreifen um die Mittellinie des Links +/- 8 m (Trassenbereite).

Die unteren Abbildungen zeigen eine Übersichts- und eine Detailkarte vom Planungsgebiet. In den Abbildungen ist das Plangebiet mit einer dicken orangen Linie eingezeichnet. Die anderen farbigen Linien verstehen sich als Punkt-zu-Punkt-Richtfunkverbindungen von Telefónica Germany GmbH & Co. OHG (zusätzliche Info: schwarze Verbindungen gehören zu E-Plus werden aber in der Belange-Liste nicht aufgeführt).



Man kann sich diese Telekommunikationslinien als einen horizontal über der Landschaft verlaufenden Zylinder mit einem Durchmesser von rund 20-60m (einschließlich der Schutzbereiche) vorstellen (abhängig von verschiedenen Parametern). Bitte beachten Sie zur Veranschaulichung die beiliegenden Skizzen mit Einzeichnung der Trassenverläufe. Alle geplanten Konstruktionen und notwendige Baukräne dürfen nicht in die Richtfunktrasse ragen. Wir bitten um Berücksichtigung und Übernahme der o.g. Richtfunktrassen in die Vorplanung und in die zukünftige Bauleitplanung bzw. den zukünftigen Flächennutzungsplan. Innerhalb der Schutzbereiche (horizontal und vertikal) sind entsprechende Bauhöhenbeschränkungen festzusetzen, damit die raumbedeutsamen Richtfunkstrecken nicht beeinträchtigt werden.

Die Eckdaten für die Funkfelder dieser Telekommunikationslinien finden Sie auf einem separaten Blatt.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüße



**i.A. Quoc Tan Hoang**  
Specialist for microwave links issues

## STELLUNGNAHME / BELANGE TELEFONICA

### RICHTFUNKTRASSEN

Die darin enthaltenen Funkverbindungen kann man sich als horizontal liegende Zylinder mit jeweils einem Durchmesser von bis zu mehreren Metern vorstellen.

Richtfunkverbindung	A-Standort in WGS84						Höhen			B-Standort in WGS84						Höhen		
	Fußpunkt			Antenne			ü. Meer	ü. Grund	Gesamt	Fußpunkt			Antenne			ü. Meer	ü. Grund	Gesamt
Grad	Min	Sek	Grad	Min	Sek	Grad				Min	Sek	Grad	Min	Sek	Grad			
305553885	51	22	39,51	7	40	25,88	250	26,27	276,27	51	21	20,27	7	39	12,64	295	41,00	336
305559002	51	22	39,51	7	40	25,88	250	34,19	284,19	51	18	22,65	7	36	31,38	473,3	34,38	507,68
305559003	siehe Link 305559002						siehe Link 305559002											

Legende

in Betrieb

in Planung

i.A. Quoc Tan HOANG

Bei Telefónica o2 Germany GmbH & Co. OHG zu erreichen unter:

Rheinstr 15, 14513 Teltow, t +49-30-23 69-25 33 / -2411

[o2-MW-BlmSchG@telefonica.com](mailto:o2-MW-BlmSchG@telefonica.com)

Bitte finden Sie hier die handelsrechtlichen Pflichtangaben:

[www.telefonica.de/pflichtangaben](http://www.telefonica.de/pflichtangaben)